Außenseiter

Von XxLillixX

Kapitel 11: Sinnes Wandel

Nächster Morgen

Sasuke wachte wegen dem Wecker auf und so setzte er sich auf und sah zu Naruto der ruhig schlief, dabei musste er an den gestrigen Tag denken, was ihn ein leichtes lächeln hervor brachte und legte seine Finger auf seine Lippen und schloss seine Augen.

~Ach Naruto, hast du eigentlich eine Ahnung was du mit mir anstellst!~ dachte sich Sasuke, somit öffnete er wieder seine Augen und stand auf nahm seine Sachen und ging erst mal Duschen und lies den kleinen erst mal noch schlafen.

Nach einer guten halben Stunde Geduscht, angezogen und gestylt kam er heraus und ging zu Narutos Bett und weckte ihn auf.

„Hey, kleiner aufstehen heute ist es soweit!“ sagte Sasuke sanft und rüttelte ihn leicht an der Schulter, der gerüttelte grummelte leicht das es selten war das er keinen Alptraum hatte und das nur wegen im dachte er jeden falls.

Naruto öffnete langsam seine Augen und was er als erstes sah waren diese unergründlichen Schwarze Irden die etwas besonderes ausstrahlten, die über ihn waren und ihn ansahen.

„Nah Schafmütze, guten Morgen!“ und ein kleines aber bedeutsames lächeln schenkte Sasuke dem Blond haarigen.

„Morgen!“ sagte Naruto leise und lächelte leicht zurück, er wusste nicht wieso aber wenn er lächelte musste Naruto es einfach auch.

Sasuke stand auf auch Naruto stand jetzt auf und schnappte sich gleich seine Sachen und ging ins Bad um sich her zu richten.

Doch plötzlich klopfte es an der Tür, Sasuke hob eine Augenbraue und setzte seine kalte Maske auf und machte die Tür auf und was er sah lies seine Stimmung mehr als sinken.

„Was willst du hier!“ fragte Sasuke seinen Bruder der vor der Tür stand dieser atmete durch.

„Mit dir reden!“ meinte Itachi und sah seinen Bruder an.

„Über was?“ fragte Sasuke kalt nach, er hatte jetzt nicht die Lust und vor allen den Nerv für seinen Bruder.

„Ich weiß über die andere Schule Bescheid...ich möchte dir noch eines sagen...es tut mir leid wegen damals, das das alles geschehen ist das du einen Freund verloren und jetzt wieder gefunden hast und ich muss dir sagen das was alles wahr wirklich leid tut!“ erklärte Itachi und man konnte aus seiner Stimme und auf seine Gestik und Mimik heraus sehen.

Sasuke wusste nicht was er sagen sollte den es war einfach so plötzlich und vor allem hatte er nie gedacht das sein Bruder sich je entschuldigen würde.

Itachi kratzte sich nervös leicht an seiner Wange.

„Du brauchst dazu nichts sagen den du hast das recht mich ruhig zu lassen, aber ich würde mir wünschen das wir uns langsam wieder nähern den du bist halt mein kleiner Bruder, den ich den ich halt lieb hab...außerdem möchte ich mich auch bei Naruto entschuldigen!“ erklärte er.

Sasuke sah ihn ungläubig an.

„Wie kommt der Sinnes Wandel?“ fragte Sasuke nach und beobachtete ihn aufs genaue.

„Na ja wie soll ich sagen, gestern hab ich noch mal an damals gedacht an den tot der Eltern, an Naruto und als du mich aus dem einen Grund vollsten gehasst hast...und als ich so nach dachte, wollte ich es ändern ich wollte mich entschuldigen weil wir doch Brüder sind die doch zusammen gehalten haben die einander vertraut haben und zusammen gelacht haben, deswegen und ich meine es wirklich ehrlich!“ dabei atmete er noch Mals durch da er es endlich heraus hatte.

Sasuke schloss seine Augen für einen Moment und machte sie dann wieder auf und sah zu seinen Bruder.

„Nah gut wir können es versuchen, aber erst entschuldigst du dich bei Naruto!“ meinte Sasuke und wenn man vom Teufel sprach, kam auch schon Naruto.

Naruto wunderte es nicht den er hat nur zu fällig mit gehört aber nur zufällig, was natürlich nicht war und ging zu diesen Zweien, aber kühl sah er ihn an und hob die Hand in dem Sinne das Itachi nichts sagen bräuchte.

„Es ist Vergangenheit lassen wir es darauf beruhen!“ meinte Naruto nur sehr leise und sah Itachi und dann Sasuke an, bevor er sich abwandte.

Itachi seufzte und nickte dann und wandte sich wieder zu seinem Bruder und hielt ihm die Hand hin.

„Ich wünsche dir und Naruto viel Spaß in der Schule und naja vielleicht werde ich nach kommen die gehen mir hier schon alle so was auf den Keks, naja ich melde mich im laufe der Woche oder so, bis dann!“ und lächelt seinen kleinen Bruder an.

Dieser nahm die Hand. „Danke und auf eine neue Zeit!“ setzte Sasuke hin zu und beide lassen wieder die Hand los.

Itachi hob die Hand zum abschied und ging los und bog dann um die Ecke.

Sasuke machte die Türe zu und schüttelte leicht den Kopf und ging das alles noch Mals durch weil er wirklich nicht damit gerechnet hatte, dass sich sein Bruder entschuldigen würde, er seufzte und ging dann zu Naruto der gerade seinen voll bepackten Koffer hinstellte, somit warteten sie auf das Taxi.